



Drucksachen-Nr.

Datum:
17. 01. 2023

An den Vorsitzenden des
Schul- und Sportausschusses, Herrn Rüter

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Schul- und Sportausschuss	17.01.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Änderungsantrag TOP 3.7: Einbau von RaumLuftTechnischen Anlagen (RLT-Anlagen) in Schulen - Umsetzung, **Beschlussvorlage 5319/2020-2025**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

zur Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 17.01.2023 stelle ich folgenden Änderungsantrag:

Punkt 2 wird gestrichen. Stattdessen sollen alle weiteren interessierten Schulen durch Eigenmittel der Stadt Bielefeld ausgestattet werden.

Begründung: Die Beschlussvorlage begründet meinen Änderungsantrag in ihrem letzten Satz bereits selbst. Die Verwaltung schreibt: „(...) da das Schutzziel, die Aufrechterhaltung der Gesundheit der Schülerinnen und Schüler, als höherwertig zu betrachten anzusehen ist.“

Ein bloßes Lüften allein reicht nicht im Vergleich zu dem Mehrwert, den Raumlufttechnische Einrichtungen (RLT-Anlagen) liefern. In der politischen Diskussion wurde mehrfach betont, dass die RLT-Anlagen nicht nur gegen Corona-Viren helfen, sondern auch bei anderen Atemwegserkrankungen wie beispielsweise Heuschnupfen, Hausstauballergien o.ä. Gefilterter Luft ist in dem Fall - vor allem in der Pollenhochsaison - gegenüber Frischluft durch geöffnete Fenster der Vorzug zu geben. Je nach Lage der Schulen gibt es zudem bei geöffneten Fenstern zusätzlich Lärmemissionen, die die Lernsituation zusätzlich verschlechtern.

Im Hinblick auf die aktuelle Auslastung der Kinderkliniken (Sozial- und Gesundheitsausschuss vom 11.01.2023) mit respiratorischen Atemwegserkrankungen (Influenza, RSV, aber auch Covid19) und der oben genannten Prämisse, der Aufrechterhaltung der Gesundheit der Schüler:innen, ist es daher nur konsequent die RLT stadtweit einzubauen und den Schutz der Schüler:innen nicht nur von der Fördermittelkulissee abhängig zu machen.

Unterschrift:

gez. Gordana Rammert